

Systeex übernimmt Callies und ergänzt ihr Portfolio um Hochdruck-Wassernebel-Systeme

Hanau, 11. August 2021 | Die Systeex Brandschutzsysteme GmbH hat durch den Kauf der Callies Brandbekämpfungssysteme GmbH zum 1. August 2021 ihr Leistungsangebot um Hochdruck-Wassernebel-Systeme (HDWN) erweitert, die auf die Brandbekämpfung im industriellen Bereich und den Feuerwehrdienst zugeschnitten sind. Die Spezialsysteme kommen bei Feuerwehren, in Unternehmen und zum Schutz öffentlicher Verkehrsflächen zum Einsatz. Oliver Callies führt die Geschäfte der in Seeheim-Jugenheim ansässigen Firma unverändert als Mitgesellschafter weiter.

In den letzten 24 Monaten ist das Portfolio der Systeex eindrucksvoll gewachsen. So bietet das mittelständische Unternehmen, das zu den Top 5 der deutschen Brandschutzbranche zählt, seit dem letzten Jahr – neben Wasser- und Schaumlöschanlagen – als VdS-zertifizierte Errichterfirma auch Brandmeldeanlagen und Gaslöschanlagen an. Der Servicebereich ist um eine neue Abteilung für die Wartung von Diesel- und Pumpenaggregaten sowie um eine neue Abteilung für elektrotechnische Dienstleistungen erweitert worden. Mit der GAMA-TRONIK Brandschutzservice GmbH gehört seit 2019 zudem der Marktführer für Küchenlöschanlagen zu dem Leistungsspektrum der Systeex. „Dieses umfangreiche Portfolio ist einzigartig auf dem deutschen Sprinklermarkt“, ist Systeex-Geschäftsführer Christian Hilsdorf sichtlich stolz. „Ich freue mich sehr, dass wir mit den Hochdruck-Wassernebel-Systemen von Callies unser Leistungsangebot um einen weiteren wichtigen und besonders zukunftsorientierten Baustein ergänzen können,“ erklärt Hilsdorf. „Ein klarer Vorteil dieser Anlagen ist der geringe Wasserbedarf und die damit verbundene kleine Tankgröße.“

Seit über 30 Jahren befasst sich die Callies Brandbekämpfungssysteme GmbH mit der Planung, Entwicklung und dem Bau mobiler, halbstationärer sowie stationärer HDWN-Löschanlagen. „Unsere Formel lautet: Löschen mit höchster Effizienz bei minimalisiertem Wasserverbrauch“, betont Oliver Callies. Die daraus resultierenden Vorteile für Kunden und Feuerwehren sind unter anderem ein effizientes Löschen sowie die Minderung von Wasserschäden und -engpässen. „Als Systeex-Tochter möchten wir von dem Know-how und der deutschlandweiten Präsenz unserer neuen Muttergesellschaft profitieren und unseren Erfolgskurs weiter ausbauen. Im Anlagenbau und insbesondere im Service möchten wir weiter expandieren.“ Mit einem Jahresumsatz von rund 4 Mio. EUR und 20 Beschäftigten ist die Callies Brandbekämpfungssysteme GmbH in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen.

Pressekontakt

Systeex Brandschutzsysteme GmbH, Jennifer Noll, Kinzigheimer Weg 106, 63450 Hanau
Telefon: +49 (0) 6181 / 9452-182, Homepage: www.systeex.de, E-Mail: jennifer.noll@systeex.de

Mehr über Systeex

Die Systeex Brandschutzsysteme GmbH zählt mit der Marke Systeex zu den Top 5 der deutschen Brandschutzbranche. Das mittelständische Unternehmen mit Hauptsitz in Hanau beschäftigt rund 400 Mitarbeiter und ist mit 15 Standorten deutschlandweit vertreten. Systeex verfügt über eine eigene Produktionsstätte in Elmenhorst bei Rostock, ist von der VdS Schadenverhütung GmbH zertifiziert und bietet Brandmeldeanlagen, Gas-, Wasser- und Schaumlöschanlagen für alle Bereiche an. Dies umfasst das Projektieren, Liefern, Montieren und Warten nach allen europäischen und US-amerikanischen Standards wie FM Global und NFPA. Ein 24-Stunden-Notrufdienst und bundesweites Netzwerk von Service-Niederlassungen in Kombination mit hochqualifiziertem und fortlaufend geschultem Service-Personal sowie dem Einsatz innovativer Techniken garantieren schnelle Reaktionszeiten, Flexibilität sowie absolute Zuverlässigkeit bei der Pflege und Wartung der Anlagen. Zu den Kunden von Systeex zählen namhafte und renommierte Unternehmen aus verschiedenen Marktsegmenten der Industrie, dem Handel, der Logistikbranche und aus dem Dienstleistungssektor.

Mehr über Callies

Die Callies Brandbekämpfungssysteme GmbH – mit Sitz im südhessischen Seeheim-Jugenheim – befasst sich mit der Entwicklung, der Planung sowie dem Bau feuertechnischer Hochdruckaggregate zur mobilen, halbstationären und stationären Brandbekämpfung. Die auf die Brandbekämpfung im industriellen Bereich und den Feuerwehrdienst zugeschnittenen Hochdruck-Wassernebel-Systeme (HDWN) ermöglichen ein effizientes Löschen sowie eine gleichzeitige Minderung von Wasserschäden und Engpässen durch den sparsamen Einsatz von Löschwasser. Die Spezialsysteme kommen bei Feuerwehren, in Unternehmen und zum Schutz öffentlicher Verkehrsflächen zum Einsatz. Durch die Reduzierung direkter und indirekter Brandschäden (Folgeschäden durch Löschwasser / Stillstandzeiten von Produktionsanlagen) werden Kosten und mögliche Ausfallzeiten auf ein Minimum reduziert.